

Infos für Eltern zu Kursen: Wie geht es nun nach den Sommerferien weiter?

- Die Musikzwerge, die Eltern-Kind-Gruppen (Pikler-Spielraum, Krabbelzwerge und RAST) starten im fidibus-Garten direkt in der Woche ab dem 17. August mit Beginn der Schulen, sofern es nicht regnet.
- Unsere Online-Angebote sind offen für alle Interessierten, bieten insbesondere aber für Kinder und Familienangehörige, die zu einer Risikogruppe gehören oder nicht vor Ort sein können, eine Teilnahmemöglichkeit (Start ab 17.08.2020)
- Die Musikalische Früherziehung (MFE) wird ab September 2020 unter veränderten Bedingungen stattfinden. Erfahrungsgemäß brauchen die Familien nach den Ferien mit Beginn der Kita/Schule etwas Zeit, daher startet die MFE ab September unter veränderten Bedingungen. Wir werden die MFE in Kleingruppen mit max. 3-4 Kindern anbieten, zusätzlich einen Anfangsunterricht Liedbegleitung Gitarre sowie Ukulele, Klang- und Trommelgeschichten. Wann immer es möglich ist, wird die MFE im fidibus-Garten stattfinden, ansonsten mit festen Plätzen im großen Raum. Die MFE-Zeiten sind kürzer, dafür hat aber jedes Kind in der Kleingruppe den Vorteil einer individuelleren Begleitung. Neu-Einsteiger für die MFE können das Schnupperangebot vom 1.09.2020 bis zu den Herbstferien nutzen (6 Termine).
- Weitere Veranstaltungen sind auf unserer Programm-Übersicht zu finden.

Für alle Kurse für Familien, Kinder & Jugendliche und Erwachsene gilt:

- Alle Kursangeboten und Veranstaltungen finden in Kleingruppen statt – eine Anmeldung ist für alle Angebote erforderlich und ab sofort möglich! Ein kostenloses „Reservieren“ von Kursplätzen - falls Sie derzeit weder Präsenz- noch Zoom-Angebote nutzen können/möchten- ist aus organisatorischen und finanziellen Gründen nicht möglich.
Erst mit der Rücksendung des Anmeldeformulars und der Überweisung der jeweiligen Kursgebühr können wir einen verbindlichen Platz anbieten. Liegt uns der Anmeldebogen bis spätestens 10 Tage nach der Zusendung des Anmeldebogens nicht vor, wird der Platz an die auf der Warteliste folgende Familie weitergegeben.
- Mit der Teilnahme an Kursterminen verpflichten sich alle, das Hygiene- und Infektionsschutz-Konzept des fidibus zu beachten und einzuhalten.
- Bitte eine Picknickdecke für Kurse im Garten oder Sitzkissen für Kurse im großen Raum sowie ggf. Getränke und Verpflegung selbst mitbringen.
- Kosten mit einer Preisspanne von ... bis bedeuten, dass jeder Betrag dazwischen ein freiwilliger Mehrbetrag gemäß der eigenen Selbsteinschätzung ist. Maximalbeträge sowie Spenden tragen zur Sicherung unserer Finanzierung bei. Ermäßigungen für Familien in besonderen Lebenslagen sind - wie immer- möglich!
- Die Kurse werden direkt nur mit der im Raum und im Garten gemäß Corona-Schutzverordnung geltenden Maximal-TN-Zahl belegt (beim Wegfall der Abstandsregeln können weitere Plätze dann ggf. von Wartelisten aufgestockt werden).
- Sollte eine Kursleitung noch gar nicht wieder im Präsenzbetrieb unterrichten können, kann es zu Kursausfällen kommen (der Gesundheitsschutz ist und bleibt oberste Priorität!) oder Kurse können -ganz oder teilweise - als Zoom-Konferenz angeboten werden. Dann erhalten die Teilnehmer durch unser Büro die Information und den Einwahllink. Abhängig von Kursinhalten, didaktischen/technischen/persönlichen Bedingungen kann dies von Kurs zu Kurs unterschiedlich sein – wir bitten um Verständnis.

- Die Anwesenheitszeiten und aktuelle Kontaktdaten werden pro Kurstermin erfasst, und nach einem Monat datensicher vernichtet – um mögliche Infektionsketten nachvollziehen zu können.

Abhängig von den jeweils aktuell geltenden Abstands- und Hygieneauflagen kann es zu Änderungen kommen - wir informieren ggf. zeitnah hierzu.

Diese Regeln sind im Sinne der Gerechtigkeit und der Gleichbehandlung für alle gleich und bieten für alle Beteiligten eine verlässliche Perspektive bis zu den Herbstferien – im Rahmen der der jeweiligen Möglichkeiten.

Und diese Regeln beinhalten eine Option für eine praktikable Rückkehr zum Normalbetrieb – irgendwann... Darauf freuen wir uns sehr.

So lange wie notwendig, machen wir das Beste aus der Situation und nutzen die Arbeit in Kleingruppen sowie die Möglichkeiten der digitalen Welt.

Wir werden weiterhin auf Toleranz und Verständnis angewiesen sein – wir sind hier mehr als zuversichtlich, dass dies die Menschen zusammenschweißt.

Vielleicht hilft es zu wissen und hilft es, manche Einschränkung leichter aushalten zu können, die uns noch eine Weile begleiten wird:

Zusätzliche Räume stehen uns nicht zur Verfügung. Das schränkt unsere Möglichkeiten ein – aber nicht die Qualität unserer Angebote. Niemand kann wissen, welche Hygiene-Auflagen zu Beginn der einzelnen Kurse aktuell einzuhalten sein werden. Wir stellen uns darauf ein, dass manche Einschränkungen unsere Arbeit noch länger beeinflussen werden. Daher können im fidibus die Kurse voraussichtlich nur in kleinen Gruppen genutzt werden. Dementsprechend haben wir „umgeplant“ und nutzen – wann immer möglich- unseren schönen fidibus-Garten, der sich in den Sommerferien Stück für Stück verändert hat!

Bei alledem bleibt als oberstes Ziel der Gesundheitsschutz aller Kinder, Eltern und Großeltern sowie aller Mitarbeiter und Kursleiter des fidibus und allen, die unsere Arbeit mit Rat und Tat unterstützen.

Sollten Rückfragen bestehen, steht das fidibus-Team gerne zu Gesprächen zur Verfügung.